

# Silas Wied siegt beim Orenberg-Cup in Willingen

Zweites Springen der Nord-Westdeutschen Mattenschanzentour. Mika Wunderlich verteidigt sein blaues Trikot

**Willingen/Rückershausen.** Sieben Skispringer des SC Rückershausen gingen in Willingen beim Orenberg-Cup an den Start. Betreut wurden sie von ihren Trainern Thomas Wunderlich und Dittmar Haßler. Silas Wied überzeugte bei diesem Wettbewerb mit zwei sauberen Sprüngen auf der 35 Meter Schanze und trug in seiner Klasse am Ende völlig verdient den Sieg davon. Mika Wunderlich erreichte derweil in seiner Altersklasse zwar „nur“ den zweiten Platz knapp hinter Lukas Passenau vom SC Willingen, konnte aber sein blaues Leader-Trikot dennoch erfolgreich verteidigen.

## Athletiktest vor dem Springen

Dem eigentlichen Sprungwettbewerb ging zunächst ein Athletiktest voraus, dem sich alle Sportler unterziehen mussten. Dieser wurde vormittags in der örtlichen Turnhalle in Willingen durchgeführt und soll als



**Die Skispringer des SC Rückershausen nahmen mit insgesamt sieben Athleten am Springen beim SC Willingen teil.**

FOTO: VEREIN

Vergleich zum Vorjahr für Sportlet und Trainer dienen. Dessen Ergebnisse fließen jedoch nicht in die Sprungwertung ein. Geprüft wurden u.a. Größe und Gewicht der Sportler, deren Beweglichkeit, Koordination (über eine Slackline laufen), Sprunghöhe (aus dem Stand hoch springen), Knie und Fußwinkel und

Schnelligkeit (als 15 Meter Sprint).

Im Anschluss folgte nachmittags das eigentliche Skispringen, an welchem insgesamt 65 Weitenjäger auf den drei Orenberg-Sprungschanzen antraten. Zwar setzte zum Wettkampfbeginn Dauerregen ein, jedoch sollte dieser den Sportlern wenig ausmachen. Eine zusätzliche Be-

wässerung der Mattenschanzen wurde außerdem überflüssig.

Die SCR-Springer Lukas Wied und Torben Wunderlich nahmen zeitgleich an einem DSV-Lehrgang (D/C-Kader) in Hinterzarten teil und konnten deshalb nicht in Willingen starten. Lukas musste deshalb sein blaues Trikot, das er beim ersten Springen erobert hatte, abgeben. Stattdessen gewann sein jüngerer Bruder Silas Wied (Schüler 10) mit 27,5 und 22,5 Metern souverän auf der 35 Meter Schanze und verewies Orlando Löffler vom SC Willingen und seinen Vereinskameraden Sean Steenbakkers auf die hinteren Ränge.

Mika Wunderlich (S11) landete zwar mit zwei Sprüngen von jeweils 31,5 Metern auf dem 2. Platz hinter Lukas Passenau vom SC Willingen, jedoch darf er aufgrund von Punktgleichheit nach zwei Sprüngen, sein blaues Leader-Trikot behalten.

Pascal Horn (S13/13) sprang auf der 45-Meter-Schanze 40,0 und 38,0 Meter und erreichte somit den dritten Platz hinter Pascal Steinert vom SFV Rothenburg und Raphael Ostermann vom SK Meinerzhagen. Ekkehard Grünert vom SV Lützel gewann seine Klasse mit 45,0 und 42,5 Metern und einer T-Note von 207,5 Punkten und darf ebenfalls sein blaues Trikot vom ersten Springen in Rückershausen behalten.



**Silas Wied, hier bei seinem Sprung auf 27,5 Metern.**

FOTO: VEREIN